Leitschuh, Friedrich

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **11 (1924)**

Heft 2

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

OSTSCHWEIZERISCHE FRIEDHOFKUNST-AUSSTELLUNG ST. GALLEN 1924

Das geplante Unternehmen kann wegen ungenügender finanzieller Unterstützung und zu wenig zahlreicher Beteiligungszusage nicht durchgeführt werden.

*

PERSONALIEN

Dr. Friedrich Leitschuh, Professor der Kunstgeschichte an der Universität Freiburg i. U., ist am 28. Januar nach kurzem Krankenlager im Alter von 56 Jahren verstorben. Leitschuh war gebürtig aus Würzburg und dozierte, ehe er im Jahre 1904 nach Freiburg kam, Kunstgeschichte an der Universität Strassburg.

*

LITERATUR

Die weite Welt, ein Buch der Reisen und Abenteuer, Erfindungen und Entdeckungen. Herausgegeben von *Hanns Günther*. Rascher & Cie., A. G. Verlag, Zürich 1923.

Ein Buch für Knaben, mit einer reichen Fülle von illustrierten Aufsätzen aus allen Gebieten des Interessanten und Kuriosen — eine wahre Fundgrube der Anregung und Belehrung. Ein Anhang spricht vom Basteln und Bauen, von Spiel und Sport. Unter den Mitarbeitern finden sich Namen von Rang, wie Wilhelm Bölsche, R. H. Francé, Norbert Jacques, Adolf Koelsch, W. Schweisheimer u. a. Selbst die neuesten archäologischen Funde aus dem Grabe des Tut-anch-Amon werden vorgeführt, ein anderer Aufsatz spricht über «Altindische Talsperren» usf.

*

RUNDSCHAU

Aus Italien. Eine erste Ausstellung der nationalen Kunstindustrien soll vom 15. Juni bis 30. Oktober 1924 in *Viareggio* stattfinden.

Der Senator *Teofilo Rossi* ist von der Regierung zum Generalkommissär der italienischen Abteilung an der internationalen Kunstgewerbe-Ausstellung in Paris 1925 ernannt worden.

*

Städtisches Museum in Winterthur. Der Regierungsrat bewilligte dem Kunstverein Winterthur aus den diesjährigen Erträgnissen des Fonds für die Unterstützung der bildenden Künste Fr. 5500.— für die Ausführung zweier Reliefs hinter der Haupteingangstüre des städtischen Museums durch Bildhauer Kissling in Berg-Dietikon.

GEBR. FRETZ A.G. ZÜRICH 8

drucken sämtliche

Bank-Drucksachen

Aktien, Obligationen, Schecks etc.

in schöner Ausführung nach eigenem bewährtem Sicherheitsverfahren

Referenzen:
Schweizerisches Finanzdepartement, Schweizerische Bundesbahnen, diverse kantonale Behörden, Großbanken und industrielle Unternehmungen

Massenauflagen von Briefbogen, Prospekten

und andern Bankformularen in sehr vorteilhaftem

OFFSETDRUCK